

Verhandlungen der Supervisoren.

Grand Island, 29. Juli 1902.

Versammlung gemäß Vertagung am 17. d. M., alle Mitglieder anwesend, Vorsitzender Ewing im Stuhl.

Protokoll der letzten Versammlung verlesen und angenommen.

Mehrere Zuschriften von Thos. R. Kimball wurden verlesen und auf Antrag von Köfer entgegengenommen und eingereicht.

Zuschrift von Herman Vasold, Saginaw, Mich., einer der ersten Anstiebler von Hall County und erster Sheriff des County's, bedauernd bei der Echteinlegung anwesend sein zu können, wurde entgegengenommen und auf Antrag von Köfer dem Protokoll beigelegt.

Folgende Rechnungen wurden erlaubt: J. J. Lorenzen, Tage u. Weilengelder \$11 90

Grand Island, 30. Juli 1902. Versammlung gemäß Vertagung, alle Mitglieder anwesend außer Wiegert, Ewing im Stuhl.

Das gestrige Protokoll wurde verlesen und angenommen.

Die Behörde schritt dann dazu, die Spezifikationen der verschiedenen Bieter zu untersuchen, um über deren Annahme und Vergebung von Kontrakten während des Nachmittags zu unterhandeln.

Als man sich wieder versammelte, waren alle anwesend außer Wiegert; Ewing im Stuhl.

Dr. Kimball war anwesend mit den Kontrakten und die Behörde schritt dann dazu, zusammen mit ihm die Formen zu untersuchen, welche den erfolgreichen Bietern unterbreitet werden sollen für deren Annahme und Unterschrift.

Dr. Kimball erklärte der Behörde verschiedene Sachen und verlas die verschiedenen Formen von Kontrakten für die verschiedenen Arbeiten.

Auf Antrag von Köfer wurden Vorsitzender Ewing und Co. Clerk Schaupp ermächtigt, den Kontrakt von J. J. Ganinger von Omaha für Heiz- und Blumenerarbeiten zu unterzeichnen, den von James Norton und Son Co. für Lieferung von "Shell Hardware" für das neue Courthouse und Gefängnis und den Kontrakt von Gilbert Wilkes & Co. von Denver für Legung der elektrischen Drähte.

Auf Antrag von McCutcheon wurde das Datum der nächsten Versammlung auf den 19. August festgesetzt.

Auf Antrag von McCutcheon wurde das von Architekt Kimball der Behörde gesandte Bild des neuen Courthauses von Köfer geschenkt, mit dem Erfuchen, dasselbe im Schaufenster seines Ladens auszustellen.

Dann machte die Behörde auf Antrag von Lorenzen 15 Minuten Pause, weil das Countygefängnis zu inspizieren und berichtete sie bei Zurückkunft, daß sie das Gefängnis in so gutem Zustand fand, als das Gebäude es zuläßt.

Dr. Geo. Köber machte die Proposition, die Pflichten des Countyarztes zu thun, in Fortsetzung des Contractes von Dr. G. A. Abbott, der auf unbestimmte Zeit aus dem County verjagt. Auf Antrag von Köfer wurde der Vorschlag angenommen.

Die Behörde ging dann in Sitzung als Comité des Ganzen zur Durchsicht von Rechnungen und wurden die folgenden erlaubt:

Oskar Köfer, Tage u. Weilengelder. \$ 9 00 Henry Rief, dito. 13 80 R. P. McCutcheon, dito. 10 10 John Gallacher, dito. 20 30 John Ewing, dito. 15 20 Thomas R. Kimball, Kommission. 915 40 J. J. Schmitz, den Jren. Kommissären vorgetragene Gehälter. 15 00 Chicago Lumber Co., Kohlen. 7 00 J. J. Lorenzen, Fuhrlohn. 3 00

Sobann Vertagung bis zum 19. Aug. J. L. Sch a u p p, Clerk.

Dr. T. Kirby & Bros., \$27, wurden \$2 erlaubt, Rest nicht. John Mullin, unter Protest bezahlte Steuern, wurde dem Comité an Affidavits überwiesen. Standard Bridge Co. \$54.70, übergelegt bis nächste Versammlung.

Hammond Bros. & Stevens, \$26, ebenfalls. Dr. G. B. Dpbe, für Behandlung der Frau Scott, \$54, wurde im Betrage von \$10 erlaubt. Rest nicht. Augustine Bros., \$32, wurde im Betrage von \$24.45 erlaubt, Rest von \$7.55 nicht.

Folgende Rechnungen wurden erlaubt: J. J. Lorenzen, Tage u. Weilengelder \$11 90

Grand Island, 30. Juli 1902. Versammlung gemäß Vertagung, alle Mitglieder anwesend außer Wiegert, Ewing im Stuhl.

Das gestrige Protokoll wurde verlesen und angenommen.

Die Behörde schritt dann dazu, die Spezifikationen der verschiedenen Bieter zu untersuchen, um über deren Annahme und Vergebung von Kontrakten während des Nachmittags zu unterhandeln.

Als man sich wieder versammelte, waren alle anwesend außer Wiegert; Ewing im Stuhl.

Dr. Kimball war anwesend mit den Kontrakten und die Behörde schritt dann dazu, zusammen mit ihm die Formen zu untersuchen, welche den erfolgreichen Bietern unterbreitet werden sollen für deren Annahme und Unterschrift.

Dr. Kimball erklärte der Behörde verschiedene Sachen und verlas die verschiedenen Formen von Kontrakten für die verschiedenen Arbeiten.

Auf Antrag von Köfer wurden Vorsitzender Ewing und Co. Clerk Schaupp ermächtigt, den Kontrakt von J. J. Ganinger von Omaha für Heiz- und Blumenerarbeiten zu unterzeichnen, den von James Norton und Son Co. für Lieferung von "Shell Hardware" für das neue Courthouse und Gefängnis und den Kontrakt von Gilbert Wilkes & Co. von Denver für Legung der elektrischen Drähte.

Auf Antrag von McCutcheon wurde das Datum der nächsten Versammlung auf den 19. August festgesetzt.

Auf Antrag von McCutcheon wurde das von Architekt Kimball der Behörde gesandte Bild des neuen Courthauses von Köfer geschenkt, mit dem Erfuchen, dasselbe im Schaufenster seines Ladens auszustellen.

Dann machte die Behörde auf Antrag von Lorenzen 15 Minuten Pause, weil das Countygefängnis zu inspizieren und berichtete sie bei Zurückkunft, daß sie das Gefängnis in so gutem Zustand fand, als das Gebäude es zuläßt.

Dr. Geo. Köber machte die Proposition, die Pflichten des Countyarztes zu thun, in Fortsetzung des Contractes von Dr. G. A. Abbott, der auf unbestimmte Zeit aus dem County verjagt. Auf Antrag von Köfer wurde der Vorschlag angenommen.

Die Behörde ging dann in Sitzung als Comité des Ganzen zur Durchsicht von Rechnungen und wurden die folgenden erlaubt:

Oskar Köfer, Tage u. Weilengelder. \$ 9 00 Henry Rief, dito. 13 80 R. P. McCutcheon, dito. 10 10 John Gallacher, dito. 20 30 John Ewing, dito. 15 20 Thomas R. Kimball, Kommission. 915 40 J. J. Schmitz, den Jren. Kommissären vorgetragene Gehälter. 15 00 Chicago Lumber Co., Kohlen. 7 00 J. J. Lorenzen, Fuhrlohn. 3 00

Sobann Vertagung bis zum 19. Aug. J. L. Sch a u p p, Clerk.

Gesandter Andrew D. White in Berlin hat seine Resignation an Präsident Roosevelt gefandt, die am 7. November in Kraft treten soll.

Notales.

Henry Elsner von Loup City war auch ein Tourneamentbesucher.

Fred Soll von Dannebrog war zum Tourneament in der Stadt.

Bücher jeder Art, sowie Zeitschriften, bei J. P. Bindolph, Grand Island.

Das Wetter während des Tourneaments ließ wahrhaftig nichts zu wünschen übrig.

Dienstag reiste Fr. Dora, Tochter von Gus Kolls und Frau, zu Besuch nach Omaha.

Eine Anzahl der Liederkranz-Mitglieder treten heute die Reise nach West Point zum Sängerefest an.

Eine gute Farm von 160 Acren an guten deutschen Farmer zu verrenten. Anzufragen in der Office d. Bl.

Ein kleiner Sohn von Otto Kirchske verrentete sich vor einigen Tagen durch einen Fehltritt ein Fußgelenk.

Der Tourneament-Trübel ist wieder einmal vorüber und atmen wir erleichtert auf. Jetzt kann wieder Alles seinen gewohnten Gang gehen.

Am Sonntag feierte der bejahrte Hr. Reimer Hargens seinen 93sten Geburtstag und befindet er sich trotz seines hohen Alters noch immer rüstig und wohl.

Am Sonntag lehrte Hr. J. D. Martin von der Martin & Bros. Dry Goods Co. vom Osten hierher zurück und berichtet er, großartige Einkäufe für das Geschäft gemacht zu haben.

Alle diejenigen welche während der Kampagne Ankündigung in der Juckerfabrik zu erhalten wünschen, müssen bis zum oder vor dem 15. August in deren Office vorprechen.

Ein Viehhändler von Ontario, Oregon, wurde am Dienstag auf dem hiesigen Bahnhof um seine Brieftasche bestohlen, in der sich \$1200 in Noten und Geldes, \$115 in Papiergeld und etwas Kleingeld befand.

Costello hat sein Möbelgeschäft nach 311 Westl. 3te Straße, vier Thüren westlich von Hehne's Eisenwarenladen, verlegt, wo er fortfahren wird, Euch Möbel zu Bargainpreisen zu verkaufen. Gerade einen Block westlich vom alten Platz.

Der beste Beweis ist, wenn Ihr selbst Versuche anstellt. Wenn Ihr es Euch selbst noch nicht bewiesen habt, daß Herter's Schuhe Alles sind was er von ihnen behauptet, dann holt Euch sofort ein Paar und stellt fest, ob wir eitle Prahlerei machen oder nicht. Kauft Männer- und Knabenschuhe von dem Ein-Preis-Kleiderhändler und Ihr werdet vollen Werth erhalten für den Preis den Ihr bezahlt.

Zum dritten Male bereits wurde der Condukteur Moody von der Union Pacific arretriert, weil er die Sitzbankkreuzung an Walnut Straße eine Biersteltzunge lang blockiert hatte, entgegen der Stadtverordnung. Das erste Mal kam er mit einem Verweis davon; das zweite Mal strafte ihn der Polizeirichter, jedoch Mayor Cleary erließ ihm die Strafe. Nun sollte man denken, daß er jetzt zum dritten Mal wirklich gestraft werden sollte. Aber — der Mensch denkt und Cleary lenkt — wenigstens in diesem Falle und trotzdem Richter Garn die niedrigste zulässige Strafe auferlegte, die auch bezahlt wurde, aber durch Dreue von Mayor Cleary wieder zurückgesetzt wurde. Wir möchten wirklich wissen, für was die Verordnungen überhaupt da sind? Namentlich die gegen Blockierung der Kreuzwege sollte sie nicht durchgehrt werden, aber wenn es dazu kommt der allmächtigen Union Pacific Korporation einmal etwas Raifion beizubringen, da ist unsere hochläbliche Stadtrierung nicht dabei. Da wird schrecklich Obdacht genommen, um ja auf kein Hübnernage zu treten.

Eine Gemeinheit sondergleichen verübte am Samstag Nachmittag ein gewisser James Coff. Derselbe hat einen bösen Hund, eine Bulldogge und kam er mit demselben die zweite Straße entlang. Bei Delleffen's Futterstall lief das Thier auf dessen Platz und fiel über Delleffen's Hund her. Delleffen, ein alter Mann von fast 70 Jahren, hatte gerade einen Besen zur Hand und schlug mit demselben auf den Hund ein, um denselben von seinem Thier abzubringen. Coff sprang von seinem Buggy, um zum Kampfplatz zu eilen, aber anstatt behältslich zu sein, die beiden Thiere auseinanderzubringen, schlug er auf den alten Delleffen ein, denselben zu Boden schlagend, so daß derselben das Blut aus Mund und Nase strömte. Dann sprang er auf seinen Wagen und fuhr davon. Er wurde bald darauf jedoch arretriert und erhielt er vom Polizeirichter die Strafe von \$10 und Kosten zu distrikt, Summa \$20.40, die er berappte. Außerdem bekam er eine gute Lektion darüber, was ein anständiger Mensch zu thun und zu lassen habe. Es herrschte allgemeine Entrüstung über Coff, der ein junger rüstiger Mann ist und sich so weit vergaß, einen so alten Mann zu mißhandeln, der ihm doch nicht gethan hatte, sondern nur demütigt war, die wählende Bulldogge von seinem Hund abzubringen. Coff hätten ganz gehörige Prügel gehört.

Schluß-Räumung von Allem!

Wir haben alle Basis unter den Preisen herausgeschlagen. Wir wollen alle unsere Sommerwaaren ausräumen—alle Enden und Uebrigbleibsel, ehe wir die neuen Herbstwaaren zur Auslage bringen.

Waschstoffe zum halben Preis. 8c und 10c Waschstoffe, jeht. 5c 12 1/2c u. 15c Waschstoffe, jeht. 7 1/2c 20c Waschstoffe, jeht. 10c 25c Waschstoffe, jeht. 12 1/2c 30c u. 35c Waschstoffe, jeht. 17c 40c Mouffeline de Soie, jeht. 22c 50c und 60c Embroidered u. punktirte Seide Tissue, jeht. 33c

Regen- und Sonnenschirme. 98c Mercerized Gloria, Paragongefelle, Stahlstab und Congogriffe, Größe 26, jeht. 69c \$1.19 Seide Serge, Paragongefelle, Stahlstab und Congogriff, jeht. nur. 87c 40c Sonnenschirme für Kinder, jeht. 27c 69c Sonnenschirme für Kinder, jeht. 45c

Räumungsverkauf von Damengürteln. Eine sehr große Auswahl. 5 Duz. Damengürtel, werth 25c, 30c und 35c, jeht. jeder. 15c 6 Duz. Damengürtel, werth 50c, 60c und 75c, jeht. jeder. 29c

Little Lace Handschuhe für Damen. Räumungspreis. 48 Paar in schwarz, weiß u. grau, werth 35c, jeht. 19c

Cobert u. Duf Skirts. In drei Partien. Partie 1—Werth \$1.00 und \$1.25, jeht. 75c Partie 2—Werth \$1.50, jeht. 1.15 Partie 3—Werth \$1.75 und \$2.00, jeht. 1.29

Uebrigge Epizengardinen zu halben Preis und weniger.

Schuh-Ausräumung. Eine Partie Enden u. Uebrigbleibsel in Kinderstoppers, 5 1/2—10 1/2, verkauft zu 85c, \$1.00 und \$1.10, jeht. 39c Eine Partie Kinder Oxford und Strap Slippers, \$1—11, verkauft für 90c, \$1.00 u. \$1.10, jeht. 79c Eine ausgezeichnete Auswahl von Oxford, Southern Ties und Knöpfschuhe für Frauen, alles Madras dieser Saison, regulärer Werth \$1.75 und \$2.00, jeht. 1.35 Goodgeor Welt Oxford für Männer, Belour Kalb, gemacht auf elegantem Leisten, regulär \$3.00, jeht. 2.45 Ein Spezial-Distonto an allen Kid Oxford und Opera Slippers während diesem Verkauf.

Knabenschuhe zu Geldsparepreisen. Eine Partie Schnallenschuhe und mit Gummizügen, 2—4, regulär \$1.25 und \$1.50, um auszuräumen, das Paar zu. 95c Eine Partie Satin Kalb Knabenschuhe, alle solide, dies ist unsere \$1.35 und \$1.50 Sorte, 13 bis 5, Spezialpreis pro Paar. 1.09 22 Paar Dngola Kid Knabenschuhe, 13—5 1/2, werth bis \$1.75, jeht. 1.38

Männer-Arbeitschuhe. Schnallenschuhe u. solche mit Gummizügen, nicht alle Größen, regulärer Preis \$1.25, 1.50 und 1.65, um auszuräumen, das Paar zu. 98c Männer Satin Kalb Schnallenschuhe, auch mit Gummizügen, einfach und Cap Toe, 6 1/2—11, regulär \$1.50, jeht. 1.20 Eine Partie \$2.00 Schuhe. 1.49 Eine Partie \$2.50 Schuhe. 1.97 Eine Partie \$3.00 Schuhe. 2.47 Eine Partie \$3.50 Schuhe. 2.85 Eine Partie \$4.00 und \$4.50 Vici und Patentleder, jeht. 3.48

Ausräumung von Wrappers. 23 Lawn und Percale Wrappers, werth \$1.00, jeht. 59c 17 Lawn und Percale Wrappers, werth \$1.25 u. 1.50, jeht. 98c

Shirt Waifis. Weiß und bunt. 50c Shirt Waifis, gehen jeht zu 29c 75c Shirt Waifis, gehen jeht zu 45c \$1.00 Shirt Waifis, gehen jeht zu 65c \$1.25 und 1.50 Shirt Waifis, Eure Auswahl zu. 89c \$1.75, 2.00, 2.25, u. 2.50 Shirt Waifis, eine Partie, Eure Auswahl zu. 1.39 \$3.00 Waifis, nur in weiß, jeht. 1.98 \$3.75 Seide Waifis, jeht. 2.98 \$4.75, \$5.00 und \$5.50 in einer Partie, Eure Auswahl, jeht. 3.69

Ribbons zum Ausräumen. No. 7 Gros Grain Satin Ribbon, regulär 7c, jeht. pro Yard. 3 1/2c No. 9, werth 10c und 12 1/2c, jeht. pro Yard. 5c No. 12 u. 16, werth 12 1/2c, 15c u. 18c, jeht. pro Yard. 8c

Sommer-Corsets. 72 Sommer-Corsets, werth 35c, jeht. 23c 60 Sommer-Corsets, werth 50c, jeht. 37c

Stroh- und Grasshüte Eine Partie Strohhüte, werth 30c, 40c u. 50c, jeht. 19c Eine Partie 60c, 75c und \$1.00, jeht. 39c 50c Männer u. Knaben-Grasshüte gehen jeht zu, jeder. 33c

Unterkleidung. 25c Jersey gerippte Damen Union Suits, jeht. 19c 50c Perfection Damen Union Suits, jeht. 38c 75c Jersey gerippte Damen Union Suits, jeht. 57c Eine Partie 25c Damen-Unterhemden, jeht. 15c 25c extrafeine Balbriggan Männer-Unterhemden u. Hosens, jeht. 19c

Knaben Shirtwaifis 25c Qualität jeht. 19c 50c Qualität jeht. 39c

FRED SCHMIDT AND BRO. 917-921 O. OPPOSITE POST OFFICE. UNION PACIFIC außertoren als die offizielle Route für die vom 12.—14. Aug. in Salt Lake City stattfindende Großloggen-Sitzung der B. P. O. E. Infolge ihrer Vortheile des Zeit und Platz ist die Union Pacific von vielen prominenten Loggen in ganzen Lande zur offiziellen Route ausbedoren worden. Der Nebraska-Spezialzug verläßt Omaha um 11:30 Abends am 10. August und wird von der berühmten Vereinigte Staaten 22sten Infanterieregimentskapelle begleitet werden. Dieser Zug befördert die Mitglieder der Omaha, Plattsmouth, Lincoln, Beatrice, Hastings, Grand Island und anderer prominenter Loggen. Sehet zu, daß Eure Billete über diese Linie lauten und schließt Euch den genannten Loggen auf ihrer Reise an. \$25.00 für die Rundfahrt. Für nähere Einzelheiten wende man sich an W. H. Thompson, Agent. 945 — Billige Küsten-Excurtionen via Union Pacific. Gelegenheit: Knights Pythias Versammlung, San Francisco, Cal., Rate: \$45 nach San Francisco, Los Angeles und zurück, Verkaufsdaten 2. bis 10. August inclusive. Gelegenheit: Young Peoples Christian Union, Tacoma, Wash. Rate: \$45. — Portland, Seattle und Tacoma und zurück, Verkaufsdaten 11. bis 21. Juli inclusive. Für nähere Information sprecht vor im Union Pacific Depot oder schreibt W. H. Thompson, Agent. Dr. Dr. Dayton, welcher sich durch gründliches Studium sowohl im In- als auch im Auslande reiche Kenntnisse als Augenarzt erworben hat und dem eine langjährige Erfahrung zur Seite steht, empfiehlt sich den deutschen Familien Lincoln's und Umgebung.